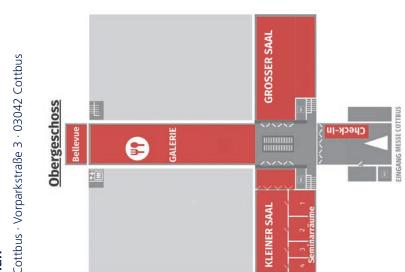
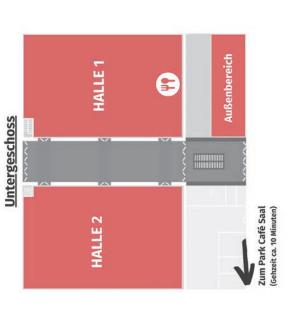


Kongress 2024 · Cottbus/Chóśebuz

DPT29







MONTAG, 10. JUNI 2024

Cottbuser Präventionswoche vom 01.06. – 08.06.2024 www.cottbus.de/praeventic

BEGINN KONGRESSBEGLEITENDE AUSSTELLUNG | 09.00 bis 18.00 Uhr

Mehr als 150 Organisationen und Institutionen präsentieren während der gesamten Veranstaltung in Halle 1, im Kleinen Saal und auf der Galerie Aktuelles aus ihrer Arbeit und stehen für Gespräche zur Verfügung. Liste der Ausstellenden und Details: www.praeventionstag.de/go/ausstellung

Große kongressbegleitende **Ausstellung**





© Silke Gorges, Michael Stübger **SCHIRMHERR** © Ministerium des Innern und für Kommunales, Hannah Michael Stübgen Hecht @ Landesschülerrat Brandenburg, Winfrid Wenzel
© LKA Berlin, Tobias Schick © Stadt Cottbus, Uwe Madel

ERÖFFNUNG IN HALLE 2

11.00 bis 12.30 Uhr



BEGRÜßUNG

• Erich Marks Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages



Silke Gorges Trainerin/Coach



Hannah Hecht stellv. Sprecherin des Landesschülerrates

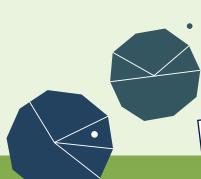


 Tobias Schick Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/



MODERATION Uwe Madel Rundfunk Berlin





von Stark durchs Leben



 Michael Stübgen Innenminister des



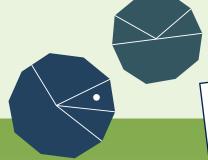
 Winfrid Wenzel Leiter der Zentralstelle für Prävention im LKA Berlin, Antisemitismusbeauftragter

der Polizei Berlin



 Prof. Dr. Gina Wollinger Hochschule für Polizei und öffentliche





Prävention zielt auf die Verminderung einer Vielzahl von Gewalt- und Kriminalitätsphänomenen. Einbezogen sind unterschiedliche psychosoziale Embezogen sina ameracineunche psychosoziale Entwicklungsphasen, soziale Räume und institutionelle

Entwicklungspriasen, soziale kaume und institutionelle Settings. Die Beiträge des 29. DPT gliedem sich in 43 Themen. ww.praeventionstag.de/go/themengebiete



VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
PREISVERLEIHUNG 13.00 bis 14.	.00 Uhr	Brandenburgischer Präventionspreis "Was bewegt Dich? – Was bewegst Du?" durch Herrn Innenminister Michael Stübgen	Halle 2
	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Evidenzbasierte Prävention mit integrativer Wirkung Matthias Kornmann, Julia Pfrötschner	Seminarraum 4
	Gesundheitsschutz und -förderung	Die HBSC-Gesundheitsstudie in Brandenburg Prof. Dr. Ludwig Bilz	Bellevue
VORTRÄGE 142 001: 42 45 HI	Kommunale Kriminalprävention	Neue Sicherheitsgovernance? – Stadt Augsburg Innenansichten Janina Hentschel, Frank Pintsch	Seminarraum 2
VORTRÄGE 13.00 bis 13.45 Uhr	Opferschutz und Opferhilfe	Gewalt gegen politische Mandatsträger*innen Prof. Dr. Eva Groß, Prof. Dr. Joachim Häfele	Großer Saal
	Schutz kritischer Infrastrukturen	Auswirkungen globaler Krisen auf die Öffentliche Sicherheit ¹ Björn Hawlitschka	Seminarraum 3
	Sicherheit in Mobilität und Straßenverkehr	Zur Prävention terroristischer Angriffe auf den Bahnverkehr Andreas Arnold, Prof. Dr. Thomas Görgen, Dr. Charlotte Nieße	Seminarraum 1

THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
Häusliche Gewalt	Mädchenarbeit als Gewaltprävention Laura Kapp, Bianca Strzeja	Bellevue
Internationale Entwicklungen und Präventionszusammenarbeit	Wirtschaftliche und rechtliche Sicherheit der Schifffahrt Prof. Dr. Dr. jur Grygorii Moschak	Großer Saal
Prävention in der digitalen Welt/Cybercrime	Die Zukunft der Kriminalprävention sind Kooperationen Pierre Du Bois, Harald Schmidt	Seminarraum 1
Qualitätsentwicklung & Qualifizierung	Wozu ein Master für Kriminologie und Kriminalprävention? Prof. Dr. Marc Coester, Dr. Anja Meyer	Seminarraum 4
Sexualisierte Gewalt	BASF setzt klares Zeichen gegen sexuelle Belästigung¹ Esther Richter	Seminarraum 2
Sicherheit in Mobilität und Straßenverkehr	100 Jahre ehrenamtliche Verkehrssicherheitsarbeit Heiner Sothmann	Seminarraum 3
Kommunale Kriminalprävention	Kommunale Prävention im Wandel Janina Hentschel, Anna Rau	Park Café Saal
	Häusliche Gewalt Internationale Entwicklungen und Präventionszusammenarbeit Prävention in der digitalen Welt/Cybercrime Qualitätsentwicklung & Qualifizierung Sexualisierte Gewalt Sicherheit in Mobilität und Straßenverkehr	Häusliche Gewalt Internationale Entwicklungen und Präventionszusammenarbeit Wirtschaftliche und rechtliche Sicherheit der Schifffahrt Prof. Dr. Dr. jur Grygorii Moschak Prävention in der digitalen Welt/Cybercrime Die Zukunft der Kriminalprävention sind Kooperationen Pierre Du Bois, Harald Schmidt Qualitätsentwicklung & Qualifizierung Wozu ein Master für Kriminologie und Kriminalprävention? Prof. Dr. Marc Coester, Dr. Anja Meyer Sexualisierte Gewalt BASF setzt klares Zeichen gegen sexuelle Belästigung¹ Esther Richter Sicherheit in Mobilität und Straßenverkehr 100 Jahre ehrenamtliche Verkehrssicherheitsarbeit Heiner Sothmann

		POSTERSESSION 15.00 – 16.00 Uhr	
VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Erfassung von Rechtsextremismus und Antisemitismus Prof. Dr. Gideon Botsch, Prof Dr. Christoph Kopke	Bellevue
VORTRÄGE 15.00 bis 15.45 Uhr	Häusliche Gewalt	Lizzy – KI-gestützte Risikoanalyse gegen häusliche Gewalt¹ Ba Linh Le, Samuel Peter	Seminarraum 1
	Internationale Entwicklung und Präventionszusammenarbeit	Auf der Suche nach Vertrauen und Misstrauen Dr. Michael Kowalski	Halle 2
	Kinder- und Jugenddelinquenz	Jugendhilfe im Strafverfahren. Aktuelles nach der JGG-Reform Bernd Holthusen	Seminarraum 3
	Polizeiliche Prävention	Digitale Kriminalprävention – Mehr als nur Tatermittlung? Prof. Dr. Thomas-Gabriel Rüdiger	Großer Saal
	Prävention in der digitalen Welt / Cybercrime	Künstliche Intelligenz im Kontext des Jugendmedienschutzes Michael Wörner-Schappert	Seminarraum 2
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Schulische Prävention im Wandel – Die PiT-Ostsachsen-Schulen Dr. Peter Sicking, Berko Thomas	Seminarraum 4

Von 16.30 bis 18.30 wird eine Führung durch das Menschenrechtszentrum Cottbus angeboten. Ein Zeitzeuge wird vor Ort berichten. Vorabanmeldung erforderlich unter <u>w.praeventionstag.de/go/exkursionen</u>

		<u>www.praevern.s</u>	
VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
	Entwicklung von Leitlinien und Standards	Qualitätskriterien schulischer Präventionskonzepte Dr. Anja Blumenthal	Seminarraum 2
	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Antisemitismus/Verschwörungsmythen: Neue Kommunikationswege Sophie von Bissingen	Großer Saal
VORTRÄGE 16.00 bis 16.45 Uhr	Justiz und Strafverfolgung	Die Rolle von Intergruppenkontakt in der Kriminalprävention Prof. Dr. Frank Asbrock	Seminarraum 4
	Opferschutz und Opferhilfe	Gemeinsam gegen Gewalt im digitalen Raum Céline Sturm	Seminarraum 1
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Gemeinsam Sicher in Hessen und das Sicherheitsportal Hessen Swen Eigenbrodt, Yannis Marbach	Seminarraum 3
	Städtebauliche Kriminalprävention	More Light is more security? CPTED perspective Analysis PhD Macarena Rau	Halle 2
WORKSHOP 16.00 bis 17:30 Uhr	Schule und außerschulische Bildung	Bildungsarbeit und Prävention Udo Dannemann	Park Café Saal

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
PANELS 1 (2001)	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Präventionsarbeit in schwer zugänglichen Personengruppen	Bellevue
PANELS 17.00 bis 18.00 Uhr	Sexualisierte Gewalt	Dare to Care – Mit Mut gegen sexuelle Belästigung Imke Bruns, Esther Richter, Bettina Rommelfanger, Julia Vincke	Halle 2
VORTRÄGE 17.00 bis 17.45 Uhr	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Sicherheitsgefühl und seine Ursachen. Einsichten aus Sachsen Dr. Christoph Meißelbach, Dr. Reinhold Melcher	Seminarraum 2
	Häusliche Gewalt	Häusliche Gewalt, die Coronapandemie und das Hilfesystem Natalie Gehringer	Großer Saal
	Organisierte Kriminalität	Nordkaukasische Gemeinschaften: Trends & Herausforderungen Adam Ashab, Caspar Schliephack	Seminarraum 1
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Extremismusprävention makro-evaluativ betrachtet Dr. Sonja King, Sandra Michaelis	Seminarraum 4
	Tötungsdelikte	Leakingverhalten als Basis der Prävention von Intimiziden Prof. Dr. Thomas Görgen, Stefanie Horn	Seminarraum 3

ABENDPROGRAMM

Am Abend lädt die Stadt Cottbus/Chóśebuz und das Land Brandenburg ab 18.00 Uhr zum Entspannen, Netzwerken und Genießen in den Spreeauenpark ein. 1995 lud dieser Park bereits Gäste aus aller Welt in die erste Bundesgartenschau in den neuen Bundesländern ein. Zum gemütlichen Ausklang des ersten Kongresstages wird es verschiedene Kulturprogramme und regionale Köstlichkeiten inmitten verschiedener Themengärten geben.



Theateraufführungen

Kongressanmeldung:

www.praeventionstag.de/go/anmeldung

Die Präventionstheaterstücke finden im Stadthaus der Stadt Cottbus statt. Sie richten sich sowohl an das DPT-Fachpublikum als auch an die Bürger*innen von Cottbus. Zu den Aufführungen am Dienstag können sich interessierte Schulklassen aus der Region anmelden.

Programm, Anmeldung und Details: www.praeventionstag.de/go/theater





Für das leibliche Wohl wird in Halle 1 und auf der Galerie ein Angebot an Speisen und Getränken auf Selbstzahlerbasis angeboten.

Panels

Vier moderierte Diskussionsrunden mit unterschiedlichen Fachleuten zu aktuellen





Vorträge

64 Vorträge von 45 Minuten inkl. Diskussionszeit.







Workshops

Sieben interaktive Workshops





Posterausstellung

• Präsentation von ca. 30 Projekten und Institutionen • Auf der Galerie der oberen Ebene • Postersessions mit Anwesenheit der Ansprechpersonen

Montag von 15.00 bis 16.00 Uhr/ Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr **Details:**

www.praeventionstag.de/go/poster









10.00 – 11.00 Uhr

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
PANEL 9.00 bis 10.00 Uhr	Kommunale Kriminalprävention/Sicherheitspartnerschaften	Wirksamer Präventionsansatz?! Rolf Mauersberger, Tobias Neidel, Claudia Nowka, Christian Schmidt, Axel Werner	Bellevue
	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Aggressionen anders denken – die AggressionsAcht nach SAM¹ Dirk Schöwe	Seminarraum 4
	Gesundheitsschutz und -förderung	Digitale Hilfen für Nutzer von Missbrauchsabbildungen Julia Nentzl	Seminarraum 3
VORTRÄCE Loop bis o 45 tilbe	Gewalt im digitalen Raum	Prävention in Cottbus – 12 Jahre (Cyber-)Mobbing-Aufgeklärt! Tobias Falke, Alexander Schüler	Seminarraum 1
VORTRÄGE 9.00 bis 9.45 Uhr	Häusliche Gewalt	Under the Surface: Bruising and Child Abuse Prof. Dr. Mary C. Pierce	Halle 2
	Sicherheit älterer Menschen	Ein authentischer Schockanruf – Möglichkeiten der Prävention Frauke Hannes, Christiane Wagner	Seminarraum 2
	Suchtprävention	Cannabislegalisierung – Suchtprävention und Suchthilfe Jessica Euler, Andrea Hardeling	Großer Saal
WORKSHOP 9.00 bis 10.30 Uhr	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Stigmatisierung der Zielgruppe? – eine andere Perspektive Dunya Elemenler, Tuğba Tekin	Park Café Saal
		POSTERSESSION PO	

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
	Bevölkerungsschutz	Die Luzerner Sicherheitsberichte: Kontinuität und Weitblick ¹ Dr. Tillmann Schulze	Seminarraum 1
	Disziplinübergreifende Präventionsforschung	Kriminologische Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) Tabea Fleps, Prof. Dr. Thomas Mößle	Großer Saal
VORTRÄGE 10.00 bis 10.45 Uhr	Häusliche Gewalt	Domestic Violence Prevention – Lessons from the Polish Model Prof. Dr. Magda Szafranek	Halle 2
VORTRAGE 10.00 bis 10.45 Onr	Jugendarbeit, Jugendhilfe & Jugendsozialarbeit	Alles Fair Play in Fußball-Computerspielen? Jessica Euler, Tobias Falke	Seminarraum 4
	Kommunale Kriminalprävention	Kommunen stärken: Die Bundestransferstelle CTC Sven Kruppik, Frederik Tetzlaff	Seminarraum 3
	Vernetzungsstrukturen in Ländern, Bund, europ. und intern. Ebene	Gewaltprävention im Wandel – 30 Jahre Berlin gegen Gewalt Ingo Siebert	Seminarraum 2

Von 11.30 bis 13.30 wird eine Führung durch das Menschenrechtszentrum Cottbus angeboten. Ein Zeitzeuge wird vor Ort berichten. Vorabanmeldung erforderlich unter www.praeventionstag.de/go/exkursionen

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
	Disziplinübergreifende Präventionsforschung	Innovative Approach to Urban Security – IcARUS Pilar De La Torre	Halle 2
	Gewalt gegen Amts-/Mandatsträger & Einsatz-/Rettungskräfte	InGe – Erfahrungen zur Erfassung von Gewalt im Öff. Dienst Dr. Ines Hohendorf, Markus Jenki, Dr. Moritz Zemann	Seminarraum 2
VORTRÄGE 11.00 bis 11.45 Uhr	Kinder- und Jugenddelinquenz	Entwicklung der Jugendgewalt im deutschsprachigen Raum Prof. Dr. Dirk Baier, Prof. Dr. Susann Prätor	Großer Saal
VORTRAGE 11.00 bis 11.45 onr	Konflikte und Unsicherheit in öffentlichen Räumen	Soziale und strukturelle Sicherheit nach der Flucht Laura Treskow	Seminarraum 4
	Prävention in der digitalen Welt/Cybercrime	Rahmenbedingungen & Standards erfolgreicher Onlineprävention Charlotte Leikert, Jamuna Oehlmann	Seminarraum 1
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	WegweiserGrüneListe – digitale Angebote neu gebündelt Christine Liermann, Frederik Tetzlaff	Seminarraum 3
WORKSHOPS 11.00 bis 12.30 Uhr	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Angriffe auf die demokratische Zivilgesellschaft Lisa Geffken	Park Café Saal
	Schule und außerschulische Bildung	Digitale Bibliothek verbrannter Bücher Daniel Burckhardt, Ender Cetin, Elias Dray, Dr. Werner Treß	Bellevue

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
	Gewalt gegen Amts-/Mandatsträger & Einsatz-/Rettungskräfte	Bundesweite Ansprechstelle für bedrohte Kommunalpolitiker Marcus Kober	Seminarraum 1
	Kommunale Kriminalprävention	Wie Kommunen und Schulen gemeinsam Prävention planen können Frederick Groeger-Roth, Vivien Voit, M. von Heyden	Großer Saal
VODTRÄGE 12.00 kis 12.45 like	Polizeiliche Prävention	Chancen Sozialer Medien für die Prävention Annes Vlog	Seminarraum 2
VORTRÄGE 12.00 bis 12.45 Uhr	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Aktuelle Präventionsthematiken in Südkorea: KI & Einwanderung Harkmo Daniel Park, Dr. Jee Young Yun	Halle 2
	Sozialer Nahraum (Familie, Peers, Nachbarschaft etc.)	Digitale Gewalt: IT-Sicherheit gegen Tech Abuse Dr. Katharina Witterhold	Seminarraum 4
	Städtebauliche Kriminalprävention	Städtebauliche Kriminalprävention – Normen und Standards Detlev Schürmann, Christian Weicht	Seminarraum 3
		KURZFILM MIT DISKUSSION 13.00 Uhr Rudk Café Gastraum wird der Kurzfilm "Erinnerungen Rudk Café Gastraum wird gergeint der die Situation	

		KURZFILM MIT DISKUSSION 13.00 Unit 13.00	
VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDI Im Park Café Gastraum wild gezeigt, der die Situatione einer vergessenen Kindheit" gezeigt, der die Situatione einer vergessenen Kindheit gezeigt	RAUM
PANEL 13.00 bis 14.30 Uhr	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Kooperationen von Polizei und Zivilgesellschaft Prof. Dr. Andreas Beelmann und CONNECT-Projekt	Halle 2
	Bevölkerungsschutz	Psychosoziale Perspektive der Flutkatastrophe 2021 Francesca Müller, Dr. Bo Tackenberg	Seminarraum 4
	GMF, Extremismus & politisch motivierte Kriminalität	Hass im Bild. Eine visuelle Diskursanalyse auf Telegram Maik Fielitz	Seminarraum 2
VORTRÄGE 13.00 bis 13.45 Uhr	Kommunale Kriminalprävention	ELSA – Evidenzbasierte lokale Sicherheitsanalysen Bernadette Hof, Fabian Mayer	Seminarraum 3
	Polizeiliche Prävention	Austauschprogramm für Polizei, Ordnungsamt und Bürger*innen Dr. Tim Lukas, Jacqueline D. Oppers	Großer Saal
	Prävention in der digitalen Welt/Cybercrime	Eltern-Medien-Beratung: Prävention, Aufklärung & Vernetzung Dr. Sophie Reimers	Seminarraum 1
WORKSHOPS 13.00 bis 14.30 Uhr	Krippe und Kita	Couragierte Kinder Claudia Meißner, Claudia Weichelt	Park Café Saal
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Zusammen(ge)wachsen? Prävention und Ost-West-Debatte U. Claßen, Dr. S. Riese, Prof. Dr. M. Rolfes, Prof. W. Schubarth	Bellevue

VERANSTALTUNG	THEMA	BEITRAGSTITEL UND REFERIERENDE	RAUM
VORTRÄGE 14.00 bis 14.45 Uhr	Organisierte Kriminalität	Prävention von großfamiliär begründeter Kriminalität Franziska Franz, Dr. Maike Meyer	Seminarraum 2
	Präventionsstrategien & Präventionsperspektiven	Extrem rechte Meme: Topoi, Stilmittel, Strategien Dr. Kai Denker, Dr. Vincent Knopp	Seminarraum 3
	Rückfallprophylaxe/Täter*innenarbeit	Psychische Gesundheit im Themenfeld (De-)Radikalisierung Maria Melzer, Kerstin Sischka	Großer Saal
	Sexualisierte Gewalt	Sexueller Missbrauch / Kinderpornografie Carina Kneip, Michael von Focht	Seminarraum 4
	Vereine, Verbände u.a. zivilgesell. Organisationen	Aufarbeitung (sexualisierter) Belästigung und Gewalt im Sport Dr. Karola Kurr	Seminarraum 1

ABSCHLUSSPLENUM IN HALLE 2 | 15.00 bis 16.00 Uhr

PRÄVENTIONSREDE 2024 "Aktuelle Erkenntnisse zu Ursachen und Prävention aggressiven Verhaltens: Eine sozialpsychologische Perspektive"



Prof. Dr. Barbara Krahé Professorin für Psychologie (i. R.) **VERABSCHIEDUNG & AUSBLICK**





• Prof. Dr. Hans-Jürgen Kerner Kongresspräsident des Deutschen Präventionstages

- Tobias Schick • Frank Pintsch Oberbürgermeister der Ordnungsreferent der Stadt Stadt Cottbus Augsburg
- Dr. Markus Grünewald Martin Wilhelm Polizeipräsident des Polizei-Staatssekretär des Landes Brandenburg präsidiums Schwaben Nord









Die Präventionstheaterstücke finden im Stadthaus der Stadt Cottbus statt. Sie richten sich sowohl an das DPT-Fachpublikum als auch an die Bürger*innen von Cottbus. Zu den Aufführungen am Dienstag können sich interessierte Schulklassen aus der Region anmelden.

Programm, Anmeldung und Details: www.praeventionstag.de/go/theater



Panels

Vier moderierte Diskussionsrunden mit unterschiedlichen Fachleuten zu aktuellen Themen.

Details mit Abstracts und Personenangaben unter: www.praeventionstag.de/go/panels



Vorträge 64 Vorträge von 45 Minuten

inkl. Diskussionszeit.

Details mit Abstracts und Personenangaben unter: www.praeventionstag.de/go/vortraege



Workshops

Sieben interaktive Workshops von 90 Minuten.

Details mit Abstracts und Personenangaben unter: www.praeventionstag.de/go/workshops



Posterausstellung

• Präsentation von ca. 30 Projekten und Institutionen • Auf der Galerie der oberen Ebene • Postersessions mit Anwesenheit der Ansprechpersonen Montag von 15.00 bis 16.00 Uhr/

Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr **Details:** www.praeventionstag.de/go/poster



Veranstaltungspartner







Förderer





Sponsoren



Kooperationspartner











UN@HABITAT























UNIVERSTÄTSBIBLIOTHER
KRIMDOK
NSTITUT FÜR KRIMINOLO





